

Erstes Erzählcafé im Bürgertreff Kollnau Die Rettung der Kollnauer Elzbrücke 1945

Stadtseniorenrat und Arbeiterwohlfahrt luden ein zum ersten Erzählcafé in den Bürgertreff nach Kollnau.

Trotz drückend heißem Wetter fanden sich mehr als 20 Personen ein, davon viele Seniorinnen des Seniorencafés der evangelischen Kirchengemeinde Kollnau. Es gibt sie immerhin noch: Zeitzeugen, die 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges viel zu erzählen haben. Als einführendes Beispiel las Inge Behr vom Stadtseniorenrat die Geschichte der Rettung der Elzbrücke Kollnau vor. An dem gewagten Unternehmen wurden gut bekannte Namen Kollnauer Bürger genannt: Autor der Geschichte Paul Kaltenbach, Bäckermeister und Feuerwehrkommandant Eugen Klausmann und Sattlermeister Karl Merkle, um nur einige zu nennen.

Mit viel Mut und gewitztem Verhalten konnte die Sprengung verhindert werden, manche ZuhörerIn zeigte sich höchst erstaunt, mit welchen einfachen Mitteln die Männer ans Werk gingen. Man war die lange Kriegszeit leid, egal, ob die französischen Soldaten die Verwaltung Waldkirchs und Kollnau übernahmen. Viele berichteten über gute Begegnungen mit den Besatzern. Andere erzählten über ihre Monate dauernde Flucht von Ostpreußen über Schleswig-Holstein nach Simonswald und schließlich nach Kollnau. „Hier habe ich meine Heimat gefunden, hier lebe ich gern!“

Interessant war für Ingeborg Wieselhuber vom Stadtseniorenrat Waldkirch, dass keine der anwesenden Zuhörer gebürtig aus Kollnau waren. Die meisten haben Männer aus Kollnau geheiratet, stammten jedoch aus allen Teil des Elztals. Viele sind als Flüchtlinge nach dem Krieg in Kollnau heimisch geworden.

Das Team des Erzählcafés freut sich, bei der zweiten Veranstaltung am Montag, 29. Juli 2019 um 16.00 Uhr im Bürgertreff Kollnau, dieses Mal im großen blauen Raum, auf rege Teilnahme. Thema ist der Bau der Elztalbahn. Als Experten konnte Manfred Mössner aus Gutach gewonnen werden. Ein ausgewiesener Experte auf diesem Gebiet, der mit viel Herzblut und Wissen viel zu berichten weiß. Unterstützt wird er durch Klaus Person, der den Vortrag mit passenden Fotos bereichern wird.